



Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Regierungsbeschäftigte/r im Bereich IT-Forensik Datensicherung/ Datenanalyse

Job-ID: V000001740

Einsatzort: Bielefeld

Startdatum: 14.11.2024

Behörde: Kreispolizeibehörde Bielefeld

Bezahlung: EG 12 TV-L (LG 2.1)

Bewerbungsfrist: 05.01.2025

Unser Angebot

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist beim Polizeipräsidium Bielefeld

in der Direktion Kriminalität, im Kriminalkommissariat CC 3 eine bis zur

EG 12 TV-L bewertete Stelle zu besetzen:

Regierungsbeschäftigte/r im Bereich IT-Forensik Datensicherung/ Datenanalyse

Kennziffer: NB23/2024/IT-Forensik

Das Polizeipräsidium Bielefeld ist mit seinen derzeit 1.330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zuständig für das Stadtgebiet Bielefeld. Auf einer Grundfläche von 257,9 km² leben hier 343.771 Einwohner (Stand: 31.12.2022).

Als sogenannte § 2- und § 4- Behörde nach der Kriminalhauptstellenverordnung ist das Polizeipräsidium Bielefeld bei bestimmten (schweren) Straftaten und bei besonderen Einsatzlagen auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig.

Die Zuständigkeit für die ostwestfälischen Autobahnabschnitte liegt ebenso beim Polizeipräsidium Bielefeld.

Die Organisation der Behörde gliedert sich in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben.

Das Kriminalkommissariat CC 3 kümmert sich um die fachgerechte Beratung und Unterstützung der Kriminalpolizei Bielefeld in allen Belangen der IT-Forensik. Von der Sicherung digitaler Asservate, über die Entwicklung, Erprobung und Anwendung neuester Technologien im Bereich der digitalen Forensik bis zur tiefgreifenden Analyse digitaler Spuren – bei digitalen und analogen Verbrechen in allen Deliktsbereichen.

Dienstort: Kurt-Schumacher-Str.44-46, 33615 Bielefeld

Hinweise zur Stelle

Die Eingruppierung richtet sich nach den auszuübenden Tätigkeiten und personenbezogenen Voraussetzungen und ist bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 12 gemäß der Entgeltordnung zum TV-L möglich.

Die Besetzung der Stellen in Teilzeit ist möglich.

Wir bieten Ihnen

- Ein spannendes, vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Arbeiten mit modernster Technik und am Puls der Zeit
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible und familiengerechte Arbeitszeit (Gleitzeit)
- Vergünstigtes Job-Ticket und gute ÖPNV Anbindung
- 30 Tage Urlaub
- Eigenverantwortliches Arbeiten und Spezialisieren, sowie Arbeiten im Team
- Regelmäßige, kostenfreie Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Eine Arbeitszeit von 39 Stunden und 50 Minuten pro Woche
- Behördenkantine

Auswahlmodalitäten:

Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine Vorauswahl durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Fachdienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung).

Das Polizeipräsidium Bielefeld bemüht sich bevorzugt um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellte Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie in diesem Fall Ihren Unterlagen einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Das Polizeipräsidium Bielefeld fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Frauen sind daher besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt.

Auswahlentscheidung

Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch

Ihre Aufgaben

- Beratung der polizeilichen Sachbearbeitung über zielführende technische Ermittlungsmöglichkeiten

- Unterstützung bei Durchsuchungsmaßnahmen
- First- und Second Level Support im Bereich IT-Forensik
- Forensische Sicherung und Aufbereitung der Daten von IT- und Mobilsystemen
- Durchführen von Datenanalysen
- Mitarbeit in Ermittlungs- und Mordkommissionen bei komplexer und technisch spezieller Datenanalysen
- Entwicklung individueller Lösungen für forensische Probleme
- Erweitertes Troubleshooting/ Fehleranalyse inklusive Kontaktaufnahme mit Herstellern auch in englischer Sprache
- Experimentelle Herangehensweise an neuartige Themenfelder

Ihr Profil

Erforderlich

Erforderlich

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung Informatik oder ein vergleichbarer Studienabschluss

oder

- Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Informatik oder Informationstechnik (DGR-Niveau 6)

oder

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Informationstechnik mit mind. 5-jähriger einschlägiger Berufserfahrung

oder

- Sonstige Beschäftigte, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und Ihrer Erfahrung entsprechende Tätigkeiten ausüben

und

- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B

Wünschenswerte Kenntnisse

Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche:

- Computer- und/oder Mobilfunkforensik
- Kenntnisse im Bereich IT-Sicherheit
- Verschlüsselungstechniken und Algorithmen
- Programmierkenntnisse in z.B. Python, C, C++, C#, ...
- Erfahrung im Bereich IT in Unternehmen, z.B. Rechenzentren, Netzwerk-Infrastrukturen, Server-Dienste, Active Directory, ...
- Kenntnisse im Bereich Betriebssysteme von Mobilgeräten (Android/iOS)

Erwartete Kompetenzmerkmale

- Bereitschaft, sich fundiert und tiefgreifende Kenntnisse in den relevanten Themengebieten anzueignen
- Interesse an aktueller Information- und Kommunikationstechnologie sowie Verständnis für technische Zusammenhänge
- Analytisches, konzeptionelles und selbständiges Arbeiten
- Ausgeprägte Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit komplexe Sachverhalte mündlich wie schriftlich verständlich, präzise und überzeugend darzustellen
- Fähigkeit zum kreativen Denken und erarbeiten neuer Lösungen in Adhoc-Situationen
- Eigeninitiative, Flexibilität und hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Regelarbeitszeit

Über uns

Das Polizeipräsidium Bielefeld nimmt mit seinen rund 1.300 Beschäftigten nicht nur alle polizeilichen Aufgaben für das Gebiet der Stadt Bielefeld wahr, sondern ist als Kriminalhauptstelle bei bestimmten schweren Straftaten auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig. Dies schließt auch besondere Einsatzlagen mit ein. Außerdem werden vom PP Bielefeld die polizeilichen Aufgaben auf den ostwestfälischen Autobahnabschnitten wahrgenommen. Als Einstellungs- und Ausbildungsbehörde koordiniert das PP Bielefeld zudem in Ostwestfalen die Ausbildung des polizeilichen Nachwuchses.

Kontakt & Bewerbung

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich gerne an:

Für fachliche Fragen:

Herr Stiegmann
0521/545-4800

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Frau Selgert
0521/545-3217

Jetzt online bewerben: https://jobs.polizei.nrw/index.php?ac=application&jobad_id=643